Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977) **Heft:** 17: A la carte

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ah! wie gut ist der Wein...

... weuns em guter Went ist.

Diese drei Flaschen haben am letzten internationalen Weinwettbewerb teilgenommen. Jede von ihnen hat die höchste Belohnung: eine grosse Goldmedaille erhalten...

Dazu ein kleines Geschenk.

Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des kleinen, illustrierten Lexikons «Über Reben und Weine im Wallis» samt Provins-Panorama.

Name:

Adresse:

PLZ/Ort:

Vorname:

(Bitte einsenden an: Provins Valais, Postfach, 1951 Sion)

... Der Fendant *Pierrafeu*, weil sich in ihm alle Eigenschaften von Traubensorte und Boden in wohlabgestimmter Ausgeglichenheit entfalten.

... Der Johannisberg Rhonegold, weil sein gehaltvoller Charakter schon auf der Zunge antönt, was im Gaumen lange noch nachklingt.

... Der Dôle *Chanteauvieux*, weil in ihm Geschmeidigkeit, Rasse und Körper in edler Harmonie zusammenfinden.

... Drei Weine, die schon oft Medaillen gewonnen haben. Und noch weitere gewinnen werden. Denn wir lesen sie jedes Jahr unter den besten Gewächsen unserer besten und sonnigsten Hügellagen aus. Ist es da verwunderlich, dass sie zu den Besten gehören?

3 Weine – 3 grosse Goldmedaillen

Jeder dieser drei Weine des Jahrgangs 1975 wurde am letzten internationalen Weinwettbewerb unter dem Patronat des O.I.V.(Office international de la vigne et du vin) mit der grossen Goldmedaille prämiert. Eine Jury von acht Experten hat sie mit dem Prädikat «hervorragend» ausgezeichnet, was sich bei einem Maximum von 200 Punkten in folgenden Wertungen ausdrückt: 191 Punkte dem Fendant Pierrafeu 192 Punkte dem Johannisberg Rhonegold 195 Punkte dem Dôle Chanteauvieux

> ... Ist dies nicht ein Grund, ein wenig stolz zu sein?

